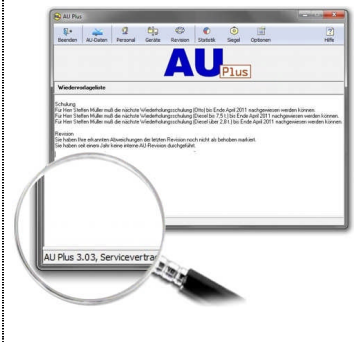


Vorgehen für den Export des EDV-Programms AU Plus:

Bitte prüfen Sie zunächst, welche AU Plus Version bei Ihnen installiert ist (siehe Abbildung rechts). Sie benötigen zum Export der Mängelstatistik mindestens AU Plus Version 3.03. Falls Ihr Rechner mit dem Internet verbunden ist, können Sie Ihr Programm unter Optionen → Update auf den aktuelleren Stand bringen. Alternativ können Sie auch im Servicebereich

 www.auplus.de/servicebereich

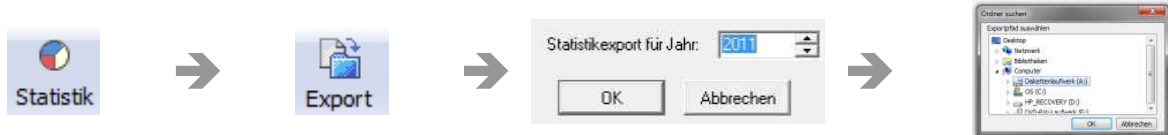
einloggen und das für Sie gültige Update herunterladen.



In AU Plus Version 3.03 haben Sie zwei Möglichkeiten den Export aus AU Plus durchzuführen. Die erste besteht darin, die Statistik direkt per E-Mail an Ihre Kfz-Innung zu senden. Wechseln Sie dazu bitte auf Statistik und wählen Sie E-Mail. Sie stellen bei Jahr "2011" ein und tragen im nächsten Feld Ihre E-Mail-Adresse ein. Nach dem Eingang Ihrer Statistik erhalten Sie an diese Adresse eine Benachrichtigung über den Zustellstatus.



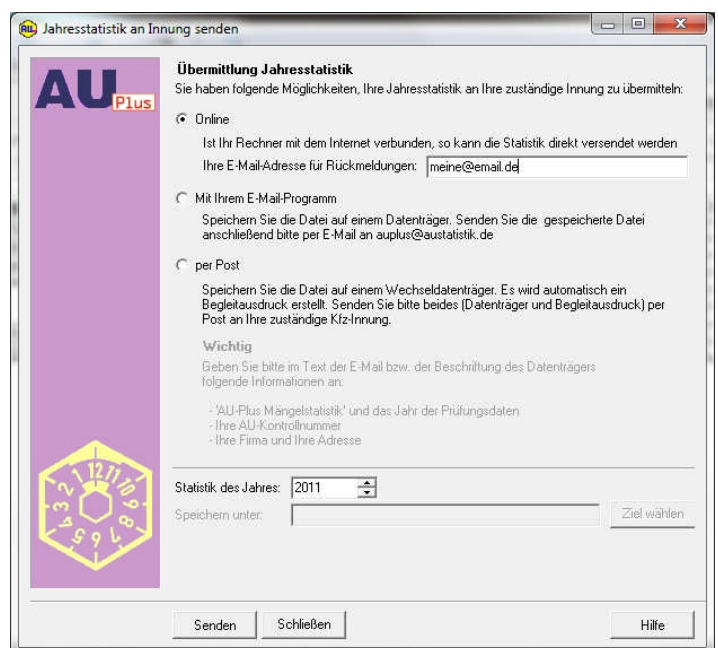
Weiterhin haben Sie natürlich die Möglichkeit, die Daten auf eine Diskette zu exportieren. Wechseln Sie dazu bitte auf die Schaltfläche Statistik und wählen dort Export und das Jahr 2011. Legen Sie eine Diskette in Ihren PC ein und geben Sie als Zielverzeichnis A:\ an. Die Exportdiskette beschriften Sie bitte wie im Programm angegeben, legen den Begletausdruck bei und senden beides (gut verpackt) an Ihre Kfz-Innung.



Ab AU Plus Version 3.1 (voraussichtlich ab Dez. 2011) bietet Ihnen das Programm drei Möglichkeiten, die Statistik zu exportieren und zu versenden. Wählen Sie dazu den Punkt „Statistik“ und dort „Senden“ und anschließend einen der drei Punkte:

- online
- mit Ihrem E-Mail-Programm
- per Post

Die Punkte „Online“ und „Per Post“ entsprechen dabei den Optionen aus AU Plus 3.03 – die Funktion „Mit Ihrem E-Mail-Programm“ ist neu hinzugekommen und erzeugt eine ZIP-Datei, die Sie an die zentrale E-Mail-Adresse auplus@austatistik.de senden können. Wir leiten sie dann an die E-Mail-Adresse Ihrer zuständigen Kfz-Innung weiter. Nach dem Eingang Ihrer Statistik erhalten Sie an die Absenderadresse eine Benachrichtigung über den Zustellstatus.



Vorgehen, wenn Sie das QS-Handbuch vom ZDK verwenden:

Vom Verordnungsgeber ist vorgeschrieben, dass die erfassten Mängel jeweils nach Abschluß eines Monats auf dem letzten Prüfnachweisblatt des Monats zusammengezählt werden.

AU-Mängelstatistik Jahresprüfnachweisblatt - Ottomotor -

Betriebliche Statistik für das Jahr 20	Otto ohne Kat/mit U-Kat			Otto mit G-Kat ohne OBD			Otto mit G-Kat mit OBD		
	Festgestellte Mängel	Ergebnis		Festgestellte Mängel	Ergebnis		Festgestellte Mängel	Ergebnis	
Januar									
Februar									

Zur Erstellung Ihrer betrieblichen Jahresstatistik für das Jahr 2011 übertragen Sie die Summen der einzelnen Monate in das "Jahresprüfnachweisblatt" (das in der Ergänzungslieferung zum QS-Handbuch enthalten ist) getrennt nach den Fahrzeugarten Otto, Kraftrad und Diesel und bilden Sie die Gesamtsummen. Füllen Sie auf diesem Blatt bitte alle Felder (vor allem 'bestanden', 'nicht bestanden' und 'keine Mängel') aus.

Vergessen Sie bitte nicht Ihre AU-Kontrollnummer anzugeben. Senden Sie das ausgefüllte Jahresprüfnachweisblatt an Ihre Kfz-Innung.

Sie verwenden ein anderes QS-System als oben aufgeführt:

Die durch andere Dokumentationsmittel ermittelten Summen müssen in das Blatt "Betriebliche Jahresstatistik" übertragen werden. Da dieses Formblatt zur Auswertung an die Kfz-Innung übermittelt werden muss, vergessen Sie bitte nicht, auch hierbei Ihre AU-Kontrollnummer anzugeben.

Betriebliche Jahresstatistik (AU-Mängelstatistik) für das Jahr 2011
 Rückmeldebogen bitte an Ihre zuständige Innung senden.

Krafträder und Pkw (Otto) Seite 1 von 2

Fahrzeugart	Mängel	Ergebnis der AU
Otto ohne Kat/mit U-Kat	Keine Mängel	Bestanden <input type="text" value="73"/>
	Leerlaufdrehzahl	Nicht Bestanden <input type="text" value="2"/>
	Zündzeitpunkt	
	Schleßwinkel	
	CO bei Leerlaufdrehzahl	
	[Sichtprüfung bis 31.12.2009]	